

4. Lauffestival Bad Blumau am 1. Mai 2004

Über 430 Läufer von den Knirpsen bis zu den Halbmaratonis starteten zum 4. Bad Blumauer Lauffestival am 1. Mai. Bei herrlichem Laufwetter wurden 6 von 10 möglichen neuen Streckenrekorden aufgestellt.

Um 9 Uhr 30 starteten als Erstes über 40 Knirpse (Jahrgang 1997 und jünger), die jüngsten waren gerade einmal drei Jahre alt und alle bewältigten die 500 m lange Strecke durch den Thermenpark in einer beachtlichen Zeit, es siegte Elias Braunhofer aus Rum in Tirol, es wurden jedoch alle teilnehmenden Knirpse bei der Siegerehrung geehrt und mit einer zusätzlichen Rogner-Bad Blumau Eintrittskarte belohnt.

Bei den Mädchen im Kinderlauf (Startzeit 9 Uhr 45) stellte Mira Herzmansky aus Szentgotthard mit 4 Minuten 32 Sekunden einen neuen Streckenrekord über die 1200 m lange Strecke auf (alte Bestmarke Lena Triebel mit 4:45), bei den Burschen schaffte das Marton Karsai, ebenfalls aus Szentgotthard mit der Zeit von 4:07. Er verbesserte die alte Marke von Rafael Thonhofer und Armin Dier aus dem Vorjahr um 29 Sekunden.

Im Jugendlauf über 5.275 m siegten bei den Mädchen Julia Vogl vom MSC Rogner-Bad Blumau mit 28:42 vor Bettina Salmhofer in 31:26 und bei den Burschen Marton Karsai aus Szentgotthard mit 22:36, der zuvor auch schon den Kinderlauf für sich entscheiden konnte! Knapp dahinter wurde Christian Taucher Zweiter mit 22:56. Der Hobbylauf ging ebenfalls über die Distanz von 5.275 m, hier siegt Michael Maierl aus Wien mit 18:58 vor Manfred Springer (19:03) und Alfred Kuntner (20:02), gefolgt von der schnellsten Dame Sigrid Panovsky in 20:13, was neuen Streckenrekord bedeutete. Zweite wurde Heidemarie Zach aus St. Stefan vor Martina Melchart vom MSC Rogner-Bad Blumau.

Den Viertelmarathon über zwei Runden (10,55 km) entschied Josef Monschein vom FC Donald in 36:07 (neuer Streckenrekord) knapp vor dem besten Junior Zsolt Koszar (36:14) der ebenso unter dem alten Streckenrekord blieb, gehalten vom Dritten Robert Koss der heuer die Strecke in 38:15 bewältigte (alte Bestmarke 36:48). Im Damenrennen siegte Petra Keil aus Graz mit 43:36 (ebenfalls neuer Streckenrekord) vor Mag. Alexandra Kollmitzer vom Polizei Sportverein Graz in 47:17 und Christine Wenzl in 48:49.

Beim Halbmarathon hatte Gabor Somogyi aus Szentgotthard bereits nach acht Kilometern ein einsames Rennen vor sich. In Abwesenheit des Vorjahressiegers Wolfgang Wallner (Streckenrekordhalter in 1:11:11) konnte nur der Vorjahreszweite Wolfgang Christöphl bis zur ersten Runde mithalten (Abstand 10 Sekunden). Schlussendlich siegte Gabor Somogyi in 1:12:17 vor Wolfgang Christöphl in 1:15:16 und Christian Stockner in 1:19:21, Vierter wurde Roland Fischer in 1:19:32 gefolgt vom besten MSC Rogner-Bad Blumau Läufer Franz Tauschmann der mit 1:20:18 zwei Sekunden über seiner persönlichen Bestmarke und dem Vereinsrekord blieb jedoch die Altersklasse M40 für sich entscheiden konnte. Viele neue persönliche Bestmarken wurden von den Läufern aufgestellt, erwähnenswert die Leistung vom 17jährigen Stefan Hofer (MSC Rogner-Bad Blumau) der seinen ersten Halbmarathon in 1:27:58 finishte und die Juniorenklasse damit klar gewinnen konnte. Bei den Damen siegte die Vorjahreszweite Frau Dr. DI Sabine Hofer mit der hervorragenden

Zeit von 1:26:42, was natürlich auch neuen Streckenrekord bedeutete, die alte Bestmarke wurde von der zweimaligen Siegerin Sigrid Panovsky mit 1:28:17 gehalten. Zweite wurde Erna Grandits vom LC Tiger Stinatz in 1:37:08 vor Gerlinde Unger (Fun Run St. Stefan) in 1:39:51, gefolgt vor Christine Pusswald (Steiererhof Team) in 1:40:10 (Erste in der Klasse W-Allgemein) knapp vor Michaela Wallitsch aus Fürstenfeld in 1:40:26 (Zweite in W-Allgemein).

Hervorragend moderiert wurde das 4. Lauffestival von Klaus Moretti und Hermann Großschedl, die Band Thanx begleitete die Läufer wie im Vorjahr gekonnt über die Strecke, und spielte auch nach der Siegerehrung weiter.

Die Siegerehrung begann bereits um 12 Uhr 45, 15 Minuten nachdem der letzte Läufer die Ziellinie passiert hatte. Es wurden alle Knirpse geehrt, danach die einzelnen Kinder u. Jugendklassen. Es folgten die Hobbyläufer, Viertelmarathon-Läufer, sowie die einzelnen Klassen des Halbmarathons und als Höhepunkt die Gesamtwertung der Tagesschnellsten Damen und Herren. Bei der anschließenden Sachpreisverlosung wurden einige tolle Hauptpreise durch Ziehung ermittelt.

Die Zeitnehmung wurde von der Fa. Pro Timing/Pentek-Timing durchgeführt, die Ergebnisse waren bereits während der Siegerehrung unter www.pentek-timing.at abrufbar.

Über 300 Fotos wurden von Ing. Rainer Riedl „geschossen“ welche bereits am 1. Mai, um 18 Uhr auf unserer Homepage www.msccrognerbadbblumau.com unter Lauffestival 2004 abzurufen waren. Ein herzliches Dankeschön dafür.

Alle Läufer erhielten einen Gutschein für die Nudelparty, die sofort im Anschluss an den Lauf eröffnet wurde, weiters stand im Ziel ein ausgiebiges Mehlspeisenbuffet zur Verfügung.

Alle Knirpse und Kinder erhielten bei der Startnummernabholung auch noch den Schlüsselanhänger „Ferdinand“, die Starter des Hobby- u. Jugendlauf das Lauffestival 04 T-Shirt und alle Starter des Halb- u. Viertelmarathon das Lauffestival 04 Asics-Funktionslaufshirt und eine Rogner-Bad Blumau Eintrittskarte!

Unser Dank gilt dem Organisationskomitee des MSC Rogner-Bad Blumau und allen Helfern sowie der Fam. Posch für ihre Gastfreundschaft unter dem blühenden Apfelbaum.

Unser großer Dank gilt vor allen den zahlreichen Sponsoren: Select Strom, Rogner-Bad Blumau, Tourisverband und Gemeinde Bad Blumau, Salesianer Miettex, Vossen Frottier, Hierczy Entertainment, Südoststeirische Sparkasse, Raiba Bad Blumau, Fortuna Sun for you, Strabag, ISS, Held & Franke, Fenz Zerspannungstechnik, Uniqa, Schneiders, Teerag-Asdag, Thermen-Konditorei Ulreich, Bäckerei Mild, Peeroton, Rudolf Gutmann & Sohn, Intersport XL und Wellness Home. Wir danken für die großzügige Unterstützung!

Wir hoffen, dass ihnen das Lauffestival 04 gefallen hat und freuen uns auf ein Wiedersehen am 1. Mai 2005.

MSC Rogner-Bad Blumau